

Jahresbericht 2018

Berichtszeitraum 01.12.2017 - 29.11.2018

Feuerwehr Heusweiler



Wir stellen sicher!

Den Brandschutz und die technische Hilfeleistung auf 40 km² Gemeindegebiet und 35 km BAB

Herausgeber:

FEUERWEHR HEUSWEILER

Wehrführung

Jahresbericht 2018 **Inhaltsverzeichnis:** Einleitung Seite 2 Personalstand per 29.11.2018 Seite 3-4 Einsatzaufkommen/ Einsatzentwicklung Seite 5 Nennenswerte Einsätze Seite 6-7 Aus- und Weiterbildung Seite 8-9 Aktivitäten 2018 Seite 10-12 Investitionen/Anschaffungen Seite 13 Ausblick/Aktivitäten 2019 Seite 14 Ernennungen/Beförderungen/Dienstjubiläen/Ehrungen Seite 15-16

Einleitung

Schlusswort

Bereits zum sechsten Mal erscheint ein Jahresbericht der Wehrführung in dieser Form. Verbindet man den Jahresbericht mit den regelmäßig erscheinenden Berichten auf der Internetseite der Feuerwehr Heusweiler, so entsteht ein umfassender Rückblick auf die geleistete Arbeit der Feuerwehr der Gemeinde Heusweiler im Berichtszeitraum.

Wir bitten auch in diesem Jahr wieder um Verständnis, dass nicht alle Aktivitäten der 8 Fachbereiche und 10 Löschbezirke in diesem Jahresbericht aufgeführt werden können.

www.feuerwehr.heusweiler.de

Seite 17

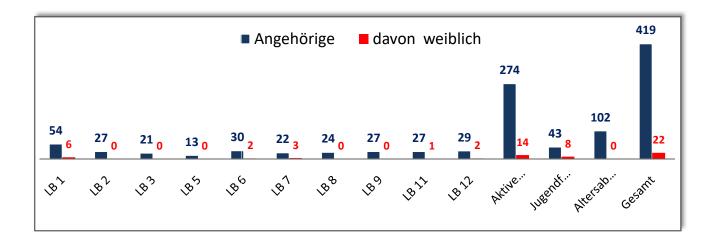
Personalstand

Der Personalstand der Feuerwehr Heusweiler beträgt am 29.11.2018 **274 Aktive** Feuerwehrangehörige, davon **14** weiblich. In 2017 waren es **268 Aktive**, davon **12** weiblich. Der Altersabteilung gehören am 29.11.2018 **102** Mann an. **2** Kameraden der Altersabteilung sind in diesem Jahr leider verstorben.

20 Aktive Neuzugänge sind im Berichtszeitraum zu verzeichnen. **5 Angehörige** wurden im Berichtszeitraum in die Altersabteilung übernommen und **14 Angehörige** sind aus der Feuerwehr Heusweiler ausgetreten.

Der Jugendfeuerwehr gehören am 30.11.2018 **43** Mitglieder an, davon **8** weiblich. Im laufenden Jahr konnten **17** neue Mitglieder in der Jugendfeuerwehr aufgenommen werden, davon **5** weiblich. Ausgetreten sind im gleichen Zeitraum **10** Angehörige der Jugendfeuerwehr.

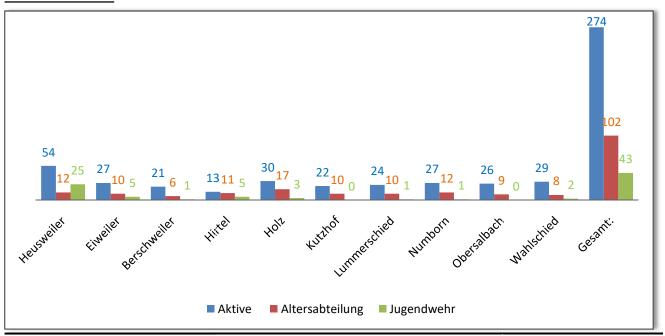
6 Jugendfeuerwehrangehörige konnten im laufenden Jahr in den aktiven Dienst übernommen werden.



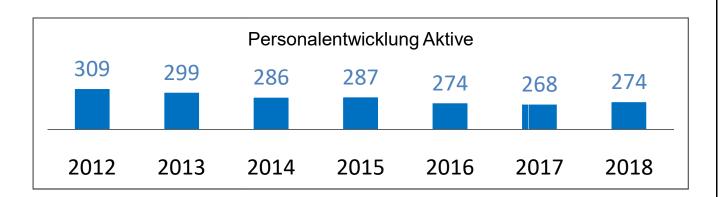
Löschbezirk	Anzahl G	esamt/ Soll	davon weiblich	davon männlich
Heusweiler	54	66	6	48
Eiweiler	27	36	0	27
Berschweiler	21	18	0	21
Hirtel	13	18	0	13
Holz	30	27	2	28
Kutzhof	22	27	3	19
Lummerschied	24	18	0	24
Numborn	27	18	0	27
Obersalbach	27	18	1	26
Wahlschied	29	27	2	27
Aktive:274	274	273	14	260
Jugendwehr	43		8	35
Altersabteilung	102		0	102
Gesamt: 419	419		22	397

Jahresbericht 2018

Personalstand



Löschbezirk	Aktive/Vorjah	r Alte	ersabteilung/ <mark>Vorjahr</mark>	Jugendwehr/ <mark>Vorjahr</mark>
Heusweiler	54 55	12	13	25 23
Eiweiler	27 2 9	10	8	5 5
Berschweiler	21 2 ′	6	6	1 1
Hirtel	13 16	11	9	5 5
Holz	30 28	17	18	3 2
Kutzhof	22 22	10	10	0 0
Lummerschied	24 2	7	7	1 2
Numborn	27 2 7	12	11	1 1
Obersalbach	27 25	9	10	0 1
Wahlschied	29 24	8	8	2 2
Gesamt: 419 410	274 268	102	100	43 42



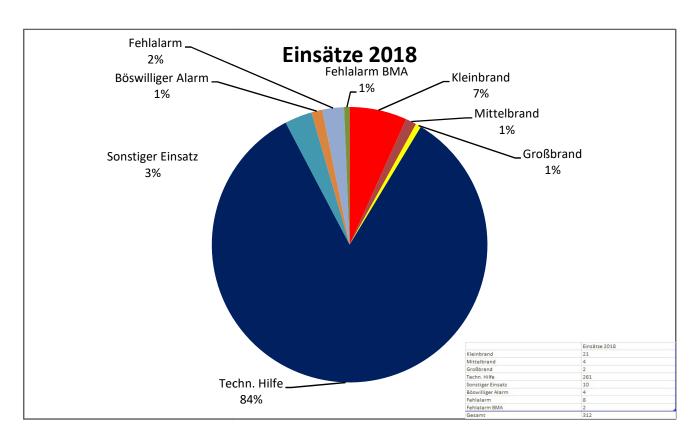
Einsatzaufkommen

Anmerkung!

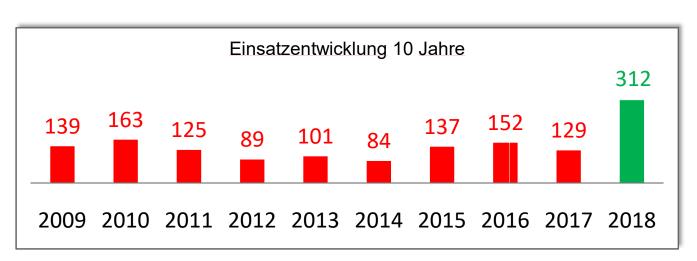
Die Einsatzstatistik in diesem Bericht weicht von der Einsatzstatistik auf der Internetseite ab. Auf der Internetseite werden die Einsätze pro Kalenderjahr aufgeführt.

Im Berichtszeitraum rückte die Feuerwehr Heusweiler zu insgesamt **312** Einsätzen aus. Insgesamt wurden **1567,32** Einsatzstunden mit **2272** Einsatzkräften geleistet. (Einsatzstunden Stand 15.11.2018)

Im vergleichbaren Vorjahreszeitraum rückte die Feuerwehr Heusweiler zu insgesamt **129 Einsätzen** aus. Insgesamt wurden **1315,50 Einsatzstunden** mit **1.647 Mann** geleistet.



Einsatzentwicklung



Nennenswerte Einsätze

Am 15.02.2018 um 12:49 Uhr wurden die Löschbezirke Heusweiler und Numborn nach Numborn zu einem Pferd in Notlage alarmiert. Das Pferd war in einer Boxentür eingeklemmt. Durch die Einsatzkräfte wurde die Türverriegelung geöffnet, so dass sich das Pferd selbst befreien konnte.

Am 19.02.2018 um 08:27 Uhr wurde die Feuerwehr Heusweiler mit den Löschbezirken Heusweiler, Holz und Wahlschied mit dem Alarmstichwort "Verkehrsunfall mit Person" nach Holz alarmiert. Auf der Saarstraße kam es zum Zusammenprall zweier Fahrzeuge. Eine Person wurde durch den Rettungsdienst befreit, die andere Person wurde in Absprache mit dem Rettungsdienst durch die Einsatzkräfte mittels hydraulischem Rettungsgerät befreit. Des Weiteren wurden der Brandschutz sichergestellt und Verkehrssicherungsmaßnahmen durchgeführt. Abschließend wurde die Einsatzstelle an die Polizei übergeben.

Am 21.02.2018 um 23:47 Uhr wurden die Löschbezirke Heusweiler, Eiweiler, Hirtel und Kutzhof zu einem Wohnungsbrand im Dachgeschoss eines Mehrfamilienhauses nach Eiweiler alarmiert. Eine erste Lageerkundung ergab einen Wohnungsvollbrand. in einer Dachgeschosswohnung mit Flammenschlag aus einem Fenster im rückwärtigen Bereich des Hauses. Die 27-jährige Wohnungsinhaberin wurde mit Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus eingeliefert. Alle weiteren Bewohner wurden mit Feuerwehrfahrzeugen in das Gerätehaus Eiweiler gebracht, wo sie vom DRK und dem Rettungsdienst betreut wurden. Der Innenangriff erfolgte durch sechs Atemschutztrupps, die das Feuer schnell gelöscht hatten. Neben Belüftungsmaßnahmen wurde Brandnester kontrolliert, wobei auch eine Wärmebildkamera zum Einsatz kam.

Am 01.06.2018 um 00:30 Uhr wurde der Löschbezirk Lummerschied zum ersten Mal im Rahmen des "Köllertal Zug" zur Unterstützung der Feuerwehr Kleinblittersdorf alarmiert. Von ca. 0:45 Uhr bis ca 17:00 Uhr wurden mehrere Einsatzstellen nach Starkregen in der Gemeinde Kleinblittersdorf abgearbeitet.

Am 09.06.2018 um 07:31 Uhr wurden die Löschbezirke Holz und Wahlschied von der Polizei zur Unterstützung an eine Einsatzstelle in die Saarstraße gerufen. Dort war ein Motorradfahrer verunglückt und verstarb noch an der Unfallstelle. Die Feuerwehr half bei der Bergung des Verunglückten und sicherte die Einsatzstelle ab. (Brandschutz, Verkehr)

Am 11.06.2018 um 13:49 Uhr wurde Vollalarm für die Feuerwehr Heusweiler auf Grund von Starkregen ausgelöst. Es mussten am 11.06. und 12.06.2018 insgesamt 143 Einsatzstellen abgearbeitet werden. Hier wurde erstmalig auch in Heusweiler der "Köllertal- und Warndt Zug" mit Einheiten aus Großrosseln, Völklingen, Püttlingen und Riegelsberg eingesetzt. Desweiteren wurde auf Einheiten aus Blieskastel, eine Einheit aus Dillingen, eine Einheit aus Merzig-Wadern sowie der Berufsfeuerwehr Saarbrücken mit Spezialgerät zurückgegriffen werden.

Am 02.07.2018 um 03:48 Uhr wurden die Löschbezirke Heusweiler, Eiweiler und Hirtel zum Brand eines Schuppens, angrenzend an ein Wohnhaus, alarmiert. Mittels mehreren C-Rohren wurde eine Brandbekämpfung durchgeführt, Gasflaschen wurden gekühlt. Belüftungsmaßnahmen wurden vorgenommen.

Am 05.08.2018 um 21:25 Uhr Die Löschbezirke Heusweiler, Berschweiler und Holz wurden in die Straße "Breiter Weg" nach Holz alarmiert. Vor Ort wurde in Vollbrand stehendes Geäst auf einer Fläche von etwa 10m² vorgefunden. Die Brandbekämpfung erfolgte durch insgesamt 3 Trupps mit 3 C-Rohren. Des Weiteren wurde die Einsatzstelle durch Kräfte der Feuerwehr ausgeleuchtet. Ein junger Mann, der die Maßnahmen der Feuerwehr mit seinem Traktor unterstützen wollte, kam durch seine halsbrecherischen Fahrkünste so in Schieflage, dass der Traktor umkippte. Glücklicherweise wurde weder der Fahrer noch Einsatzkräfte durch den umkippenden Traktor verletzt. Lediglich der Fahrer stand unter Schock.

Jahresbericht 2018

Am 26.08.2018 um 13:04 Uhr wurde der Löschbezirk Heusweiler mit dem Alarmstichwort Person mit Gasvergiftung in die Straße Siedlung alarmiert. Eine Suizid gefährdete Person hatte sich bei laufendem Motor eines Motorrades in einer Garage eingeschlossen. Die Garage wurde bereits vom Rettungsdienst geöffnet. Die Maßnahmen der Feuerwehr beschränkten sich auf den Transport der Person zum Rettungswagen.

<u>Am 21.09.2018 um 16:06 Uhr</u> stellte die Feuerwehr Heusweiler auf Grund der Sprengung der Sendetürme eine Einsatzbereitschaft für eventuell weitere Einsätze her und sorgte mit insgesamt 60 Einsatzkräften für die großräumige Sicherung des Absperrbereiches um die zu sprengende Sendetürme.

Am 30.10.2018 um 10:37 Uhr wurden die Löschbezirk Heusweiler und Obersalbach-Kurhof mit dem Alarmstichwort Brand 3 Brand einer Photovoltaik-Anlage zum Bürgerhaus Niedersalbach alarmiert. Auf Grund der bei der Anfahrt schon festgestellte starke Rauchentwicklung wurde auf Veranlassung des Einsatzleiters der Löschbezirk Eiweiler und die TEL vom LB-Kutzhof nachalarmiert, mit dem Alarmstichwort 2.Alarm. Die Löscharbeiten gestalten sich schwierig, da der Brandherd, wohl ausgelöst durch einen techn. Defekt, in der Verkabelung der PV-Anlage in der Zwischendecke unter der ersten Reihe der PV-Anlage stattfand und nur mit großem Aufwand zu lokalisieren und zu bekämpfen war. Die Dachverkleidung (Trapezbleche) wurde mittels Rettungssäge geöffnet. Ebenfalls alarmiert wurde die Berufsfeuerwehr Saarbrücken mit einem Fog-Nail-System (Löschlanzen) ,der THW Ortsverband Heusweiler mit einem mobilen Schnellbaugerüst um im Inneren der Halle die Deckenverkleidung zu öffnen und eine weitere DLK der Feuerwehr Riegelsberg. Auf Grund der komplexen Lage war der Einsatz sehr zeitintensiv und so konnte erst um 13:53 Feuer aus an die Leitstelle gemeldet werden und mit den Rückbaumaßnahmen begonnen werden.

Am 01.11.2018 um 09.34 Uhr wurden die Löschbezirke Kutzhof, Numborn und Heusweiler mit dem Alarmstichwort "Wohnungsbrand mit Menschenrettung" in die Lummerschieder Straße nach Kutzhof alarmiert. Es handelte sich um einen Brand eines Backofens in einer Küchenzeile in einer Einliegerwohnung. Personen befanden sich beim Eintreffen der ersten Einheit nicht mehr im Gebäude. Das Feuer wurde mittels Druckschlauch-C von 2-Trupp im Innenangriff gelöscht. Lüfter und Wärmebildkamera wurden ebenfalls zum Einsatz gebracht.

Aus- und Weiterbildung

<u>Gemeindeebene</u>

Löschbezirk	Truppmann Teil 2	Truppmann Teil 1	Forum BE Bocholt	Forum BE Hanau	Forum BE Lemgo	BA Vereine/ Flüchtlinge Heusweiler	BE Grundlagen St. Ingbert
Heusweiler		4	1	1	2	1	
Eiweiler		2					
Berschweiler		2					
Hirtel			1				
Holz		1	1				1
Kutzhof		2	1				1
Lummerschied		5				1	
Numborn							
Obersalbach		5					
Wahlschied		3			1	1	
Gesamt: 37		24	4	1	3	3	2

Regionalverbandsebene

Löschbezirk	Truppführer	Sprechfunker	Atemschutz	Maschinist	TEL-Gehilfe
Heusweiler					1
Eiweiler		1			
Berschweiler		1			
Hirtel		3		2	1
Holz		2	1		
Kutzhof			2		
Lummerschied					
Numborn					
Obersalbach					
Wahlschied		1			
Gesamt: 15		8	3	2	2

<u>Landesfeuerwehrschule</u>

	Verbandsführer	Leiter einer Feuerwehr	Zugführer Teil1+2	Zugführer Teil1	Gruppenführer Teil1 + 2	Gerätewarte	Fortbildung Gerätewarte	Fortbildung GF	Fortbildung ZF	Fortbildung AGW	Technische Hilfe 1/1	Technische Hilfe 1/2	TH Bauunfälle 1	TH Rettung	Menschenführu ng Modul 2	Verhaltenstraini ng Brandbk.	Aufbaulehrgan g Brandbek.	WF Infoveranstalt.	BE Grundlagen	BE Fortbildung	BE Menschen mit Behinderun
Löschbezirk																					
Heusweiler		1		1		1				1		1		1		2	1	1		1	
Eiweiler																					
Berschweiler											1					1					
Hirtel																3			1		
Holz	1														1		1		1	1	
Kutzhof													1							1	
Lummerschied						1					1										
Numborn					2																
Obersalbach					1			1	1		1					1					
Wahlschied			1		2		1					1		1		1				1	1
Gesamt: 42	1	1	1	1	5	2	1	1	1	1	3	2	1	2	1	8	2	1	2	4	1

Landesinstitut für Pädagogik und Medien

	BE –Didaktik Grundlagen	BE -Didaktik Aufbau
Löschbezirk		
Heusweiler	6	3
Eiweiler		
Berschweiler		
Hirtel	1	<u>1</u>
Holz	1	1
Kutzhof	1	
Lummerschied	1	1
Numborn		1
Obersalbach		
Wahlschied		1
Gesamt: 18	10	8

Regionalfeuerwehrverband

Landesfeuerwehrverband

Löschbezirk	Fahrsicherheitstraining Aufbau	Türöffnung	Löschbezirk	Motorsägenlehrgan Modul A
Heusweiler			Heusweiler	5
Eiweiler			Eiweiler	
Berschweiler			Berschweiler	
Hirtel			Hirtel	
Holz			Holz	1
Kutzhof	3		Kutzhof	2
Lummerschied			Lummerschied	
Numborn			Numborn	
Obersalbach			Obersalbach	
Wahlschied		2	Wahlschied	2
Gesamt: 5	3	2	Gesamt: 10	10

Zusammenfassung Aus und Weiterbildung

127 Angehörige der Feuerwehr Heusweiler haben neben ihrem Übungs- und Einsatzdienst an Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen teilgenommen. Viele der Teilnehmer haben auch in 2018 wieder Urlaub geopfert um an den Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, insbesondere an Lehrgängen der Landesfeuerwehrschule, teilnehmen zu können.

Aktivitäten 2018

13.01.2018 Weihnachtsbaumsammelaktion der Jugendfeuerwehr

Bereits zum dritten Mal führte die Jugendfeuerwehr Heusweiler am Samstag den 13.01.2018 eine Weihnachtsbaum-Sammelaktion durch - organisatorisch und logistisch auch in diesem Jahr wieder eine Meisterleistung. Rund 130 Helferinnen und Helfer aus allen 10 Löschbezirken traten pünktlich um 09:00 Uhr vor dem Gerätehaus in Eiweiler an und wurden durch Wehrführer Christian Ziegler und den Fachbereichsleiter Jugendfeuerwehr Tobias Barth begrüßt. Auch in diesem Jahr galt es wieder in 6 Heusweiler Ortsteilen und 216 Straßenzügen ausgediente Weihnachtsbäume einzusammeln. Wie bereits in den beiden vergangenen Jahren sorgte der Löschbezirk Eiweiler für ein reichhaltiges Frühstück und der THW Ortsverband Heusweiler für ein warmes Mittagessen aus der Feldküche. Für einen gelungenen Abschluss unserer diesjährigen Weihnachtsbaum-Sammelaktion sorgte der Vorschlag unseres stellv. Wehrführers Dirk Ziegler, die restliche Verpflegung an nicht verzehrten Brötchen, verpackter Wurst und Käsesorten sowie reichlich warmer Mahlzeit aus der THW Feldküche noch am gleichen Tag dem Kältebus Saarbrücken - Hilfe für obdachlose Menschen im Winter e.V. zur Verfügung zu stellen. Die Jugendfeuerwehr Heusweiler bedankt sich recht herzlich bei den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Heusweiler für die positive Resonanz und die zahlreichen Spenden. Unser besonderer Dank galt den Firmen Spedition DIETRANS, Bauunternehmung Pischke, Fahrschule Nagel, Baupartner rund um's Haus Andreas Crncic, den Landwirten Ney, Schäfer und Ziegler, dem Bauhof der Gemeinde Heusweiler und dem Lohnunternehmen Dörr, welche die Sammelaktion mit dem zur Verfügung stellen von LKW und Traktoren unterstützt haben. Ebenso galt unser Dank der Firma Holzverwertung RIS GmbH und deren Mitarbeiter und Feuerwehrkamerad Klaus Schäfer, die für die ordnungsgemäße Verwertung der Weihnachtsbäume sorgte.

24.03.2018 Übergabe und Einsegnung des neuen GW-Logistik

Ein großer Tag für den Löschbezirk Eiweiler der freiwilligen Feuerwehr Heusweiler: Im 117. Jahr seit der Gründung erhält der Löschbezirk Eiweiler ein neues, multifunktionales Feuerwehrfahrzeug. Die offizielle Übergabe und Einsegnung des Fahrzeuges fand am Samstag, den 24.03.2018, im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Großwaldhalle Eiweiler statt. Löschbezirksführer Jürgen Schäfer konnte rund 120 geladene Gäste aus Feuerwehrkreisen, Kommunalpolitik, Verwaltung, Vertreter der Eiweiler Ortsvereine sowie Vertreter der Firmen MAN Fahrzeughersteller und des Aufbauherstellers TST aus Eiweiler in der begrüßen. Jürgen Schäfer dankte allen Gremien und Personen, welche im Anschaffungsprozess beteiligt waren. Insbesondere dankte er den Feuerwehrkameraden, die in unzähligen Stunden die auf dem Fahrzeug verladenen Rollcontainer zur Aufnahme der vorhandenen feuerwehrtechnischen Beladung um- und ausgebaut haben. Bürgermeister Thomas Redelberger nahm in seiner Ansprache Bezug auf das Investitionsvolumen in die Feuerwehr Heusweiler in den Doppelhaushaltsjahren 17/18 und 19/20 und betonte, dass diese Investitionen nicht nur zur Pflichterfüllung der Feuerwehr notwendig sind, sondern vielmehr eine Investition in die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Heusweiler darstelle. Besonders freute ihn, dass der Aufbau des Fahrzeuges durch eine in der Gemeinde Heusweiler ansässige Firma erfolgen konnte und somit den am Planungsprozess beteiligten Personen weite Wege erspart wurden, da mit einer Ausnahme alle Rohbaubesprechungen, Rohbauabnahmen und die Übergabe des Fahrzeuges in Eiweiler stattgefunden haben. Wehrführer und stellvertretender Brandinspekteur Christian Ziegler überbrachte in seiner Ansprache zunächst die Grüße des Brandinspekteurs im Regionalverband Saarbrücken, Tony Bender, der auf Grund einer familiären Feier nicht anwesend sein konnte. Christian Ziegler betonte, dass dieses Fahrzeug auf Grund seiner feuerwehrtechnischen Beladung ein Ergänzungsfahrzeug für die gesamte Feuerwehr Heusweiler darstelle die immer schwieriger werdende Tagesalarmbereitschaft nur noch mit hochmodernen Fahrzeugkonzepten wie dieses, kompensiert werden könne. Er wünschte den Kameradinnen und Kameraden allzeit eine gute Fahrt und hoffe, dass sie immer gesund von den Einsätzen zurückkommen mögen.

23.05.2018 Richtfest an der neuen Feuerwehr Hauptwache

"Ein schöner Tag für die Feuerwehr Heusweiler", Aber der größte Tag kommt noch, wenn die neue Feuerwehr Hauptwache Anfang 2019 in Betrieb genommen werden kann. Am neuen Standort sollen die Löschbezirke Heusweiler, Eiweiler und Hirtel zusammengelegt werden. Das Gebäude mit sieben Fahrzeuggaragen und einer Waschhalle ist künftig die Heimat von etwa 105 Wehrleuten, davon zehn Frauen. Der Löschbezirk Heusweiler bestehe aus 60 Einsatzkräften, Eiweiler aus 30 und Hirtel aus 15, informierte Wehrführer Christian Ziegler. Die Wache ist zukunftsweisend, für die nächsten Jahrzehnte gebaut." Wie Bürgermeister Thomas Redelberger mitteilte, belaufen sich die Kosten für das Bauwerk auf 2,867 Millionen Euro. Dazu kommen die Kosten für die Einrichtung und das Grundstück. Unter dem Strich stehe eine Summe von rund 3,3 Millionen Euro. Und damit bewege man sich im kalkulierten Rahmen, obwohl bei den Arbeiten in Hirtel "überraschend ein Steinbruch entdeckt wurde", wie es Redelberger formulierte. Architekt Bernd Jochum, Technischer Leiter der Zentralen Gebäudewirtschaft bei der Gemeinde Heusweiler, lieferte weitere Daten zu dem Bauprojekt. Demnach hat der Neubau eine Grundfläche von 1440 Quadratmeter über zwei Geschosse. 7850 Kubikmeter Raum wurden umbaut. Zimmerergeselle Jörg Sieler steuerte den Richtspruch bei. Er sprach von einem "Tag der Freude nach harter Arbeit", ehe er, auf dem Dach stehend, nach guter Tradition ein Glas zerbrechen ließ. Unter großer Teilnahme der betreffenden Löschbezirke, Vertreter der Verwaltung, der beteiligten Baufirmen und zahlreichen Bürgerrinnen und Bürger wurde das Richtfest gebührend gefeiert.

24.06. bis 29.06. 2018 Ferienfreizeit der Jugendfeuerwehr im Schwarzwald

Rund 25 Kinder und Jugendliche mit 8 Betreuerinnen und Betreuer unserer Jugendfeuerwehr machten sich am 24.06.2018 auf zu einer 6-tägigen Fahrt in den Schwarzwald mit Übernachtung in einer Jugendherberge auf dem wohl bekanntesten Berg im Schwarzwald, dem Feldberg. Schon bei der Anreise wurde den Kindern und Jugendlichen einiges geboten. So stand der Besuch und die Besichtigung der Feuerwache der freiwilligen Feuerwehr Offenburg auf dem Programm und bei Ankunft an der Jugendherberge auf dem Feldberg eine Erkundungstour rund um die Jugendherberge. Die kommenden Tage waren geprägt von zahlreichen Ausflügen, Aktivitäten, Sport und Spiel wie z.B. eine Schifffahrt auf dem Titisee, eine Wanderung zum Gipfel des Feldbergs, Schwimmbadbesuche, Fahrt auf einer Sommerrodelbahn, der Besuch einer Tropfsteinhöhle, als auch das gemeinschaftliche abendliche mit fiebern der Spiele der Fußballweltmeisterschaft.

05.08.2018 Jahreshauptübung Aktive

Am 25.08.2018 fand die diesjährige Jahreshauptübung der Feuerwehr Heusweiler gemeinsam mit dem THW und dem DRK in der Kurhofer Str. 27a – 31 im Ortsteil Obersalbach statt. Zimmerbrand, bewusstlose Person, durch Funkenflug entzündetes Dachgeschoss des Nachbargebäudes, Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person sowie eine durch einen weiteren Unfall verursachte Leckage einer Feldspritze waren die Alarmstichworte der diesjährigen Übung. Nach dem Antreten um 14:30 Uhr und der Meldung von Hauptbrandmeister Lothar Barth an den stellvertretenden Brandinspekteur und Wehrführer Christian Ziegler fuhren die Übungsteilnehmer die Bereitstellungsräume an. Nach der Alarmierung der Einsatzkräfte bot sich ihnen folgendes Einsatzszenario: Aus ungeklärter Ursache kam es im 1. OG des Hauses Nr. 31 zu einem Zimmerbrand. Durch die starke Rauchentwicklung auf der Rückseite des Gebäudes wurde ein Landwirt auf seinem Hochsilo bei Haus Nr. 29a bewusstlos. Der durch die Durchzündung verursachte Funkenflug entzündete das Dachgeschoss von Haus Nr. 29, einem landwirtschaftlich genutzten Gebäude. Weiterhin kam es zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen vor Haus Nr. 27. Da war ein Pkw in einen mit Holzstämmen beladenen, rangierenden Traktor gefahren. Ein vorbeifahrender Landwirt und ein weiterer Pkw-Fahrer leisteten hier Erste Hilfe. Aus Unachtsamkeit versäumte der Pkw-Fahrer jedoch seinen Wagen richtig zu parken. Dieser rollte auf die am Traktor angehangene Feldspritze und verursachte damit eine Leckage. Die alarmierten Einsatzkräfte unter der Einsatzleitung des Löschbezirksführers von Obersalbach-Kurhof Nils Feld arbeiteten die ihnen gestellten Aufgaben professionell und zügig ab. Ehrenwehrführer Helmut Maas kommentierte die einzelnen Übungsabschnitte.

03.11.2018 Wahl Löschbezirksführung LB-Mitte

Das, was man vor einigen Jahren in Feuerwehrkreisen noch für unmöglich hielt, wurde am Samstag den 03.11.2018 in Heusweiler Realität. Gut 5 Jahre ist es nun her, dass die Verantwortlichen von Verwaltung, Gemeinderat und Wehrführung zum ersten Mal über eine mögliche Zusammenlegung und Zentralisierung dreier Löschbezirke der Feuerwehr Heusweiler diskutiert haben. Zum einen entsprach die Feuerwehr Hauptwache in der Trierer Straße in Heusweiler nicht mehr den zeitgemäßen und sicherheitstechnischen Anforderungen an Feuerwehrgerätehäuser, zum anderen macht auch die demographische Entwicklung der freiwilligen Feuerwehr zu schaffen und es wurde immer schwieriger in den Löschbezirken Eiweiler und Hirtel die erforderliche Sollstärke und die so dringend erforderliche Tagesalarmbereitschaft aufrecht zu erhalten. Mit dem Bau einer neuen modernen Feuerwehrhauptwache an der B268 im Ortsteil Hirtel konnten auch die letzten Bedenken einer Zusammenlegung bei den betreffenden Löschbezirken ausgeräumt werden und so wächst schon seit gut 2 Jahren bei gemeinsamen Übungen und Aktivitäten zusammen, was zukünftig zusammen gehört. Mit dem Einzug in die neue Feuerwehrhauptwache, dies wird voraussichtlich im Frühjahr 2019 der Fall sein, werden auf Gemeinderatsbeschluss die derzeitigen Löschbezirke Heusweiler, Eiweiler und Hirtel aufgelöst und in einen neuen Löschbezirk Heusweiler-Mitte zusammengeführt. Ein neuer Löschbezirk braucht auch eine neue Führung und genau diese wurde am Samstag im großen Sitzungssaal des Rathauses in Heusweiler gewählt. Die offizielle Ernennung der neuen Löschbezirksführung findet allerdings erst nach Einzug in die neue Feuerwehrhauptwache statt. Bürgermeister Thomas Redelberger als Chef der Wehr begrüßte neben den 66 Angehörigen der Löschbezirke Heusweiler; Eiweiler und Hirtel den Ortsvorsteher von Heusweiler Herrn Helmut Maas, den Ortsvorsteher von Eiweiler Herrn Richard Wachall, den Wehrführer und 1. Regionalverbandsbrandmeister Herrn Christian Ziegler, den stellvertretenden Wehrführer Herrn Dirk Ziegler und von der Verwaltung Fachgebietsleiter Klaus Thinnes und Feuerwehr Sachbearbeiter Stefan Groß. Eingeladen zur Hauptversammlung wurde nach §9 Abs. 1 der Brandschutzsatzung der Gemeinde Heusweiler vom 19.05.2017 in der derzeit geltenden Fassung. Die Wahl wurde nach dem Kommunalwahlgesetz durchgeführt. Als erster Punkt stand die Wahl des Löschbezirksführers auf der Tagesordnung. Hier wurde als einziger Kandidat Oberbrandmeister Marc Loris vom Löschbezirk Heusweiler von der Versammlung vorgeschlagen. Auf Loris entfielen von 66 abgegebenen Stimmen 65 mit Ja und 1 Stimme mit Nein. Als 2. Tagesordnungspunkt stand die Wahl eines ersten von zwei zu wählenden Stellvertretern an. Hier wurde von der Versammlung Brandmeister Jürgen Altmeyer vom Löschbezirk Eiweiler vorgeschlagen. Auf Altmeyer entfielen von 65 abgegebenen Stimmen 62 mit Ja und 3 Stimmen mit Nein. 3. Tagesordnungspunkt war die Wahl eines zweiten Stellvertreters. Hier wurde Brandmeister Stefan Herrmann vom Löschbezirk Heusweiler vorgeschlagen. Auf Herrmann entfielen von 65 abgegebenen gültigen Stimmen 56 mit Ja und 8 mit Nein. Alle drei Kandidaten nehmen die Wahl an. Bürgermeister Thomas Redelberger bedankte sich bei den gewählten Kandidaten und wünschte ihnen immer eine glückliche Hand bei der sicherlich nicht immer leichten Aufgabe. Historische Wahl, so bezeichnete auch Wehrführer Christian Ziegler diese Wahl, da auch er eine so harmonische und geschlossene Wahl hier in Heusweiler, insbesondere beim Löschbezirk Heusweiler, noch nicht erlebt habe. Dies sei ein sehr gutes Zeichen und zeige die Geschlossenheit der bevorstehenden Zusammenlegung. Auch der neu gewählte Löschbezirksführer Marc Loris ergriff das Wort und bedankte sich für das aus seiner Sicht sehr gute Wahlergebnis und versprach seinen beiden neu gewählten Stellvertretern eine gute Zusammenarbeit.

23.11.-25.11.2018 Führungskräftefahrt

In diesem Jahr ging es auf Anregung von Wehrführer Christian Ziegler nach Kleinaspach ins Erlebnishotel Sonnenhof von Andrea Berg. Ebenfalls stand die Besichtigung der in die Jahre gekommenen Wache 3 der Berufsfeuerwehr Stuttgart, der hochmodernen integrierten Leitstelle der Stadt Stuttgart und für einige Kameraden der Besuch des Mercedes Benz Museum auf der Agenda der 3-tägigen Tour. 16 Kameraden nahmen an der Tour teil, wobei Geselligkeit und Spaß im Vordergrund der Fahrt standen. Die Planung der Fahrt hatte Kamerad Ralf Schneider vom LB-Holz übernommen. In zwei Jahren wird man wieder eine Fahrt organisieren.

Investitionen/Anschaffungen 2018

- 1. 2 Stück Rollcontainer Schlauch
- 2. 5 Stück Atemschutzgeräte
- 3. 12 Stück Atemschutzmasken
- 4. 19 Stück Meldeempfänger
- 5. 4 Stück Handfunkgeräte
- 6. 1 Stück Schlauchprüfpumpe
- 7. 1 Stück Teleskop Rettungszylinder

Im laufenden Budget wurden bis 29.11.2018 rund **134.921,33€** für die Unterhaltung der Feuerwehr Heusweiler aufgewendet. Diese Summe beinhaltet die Ausstattung mit persönlicher Schutzausrüstung von Neuzugängen Ersatzbeschaffungen, Neuanschaffungen, Wartung und Unterhaltung von Fahrzeugen und Gerätschaften, Lohnausfallkosten, Lehrgangsgebühren, Verpflegung Jahreshauptübung Aktive und Jugendfeuerwehr und G26-Untersuchungsgebühren.

Im investiven Bereich (Anschaffungen über 1000,-€) wurden bis 29.11.2018 **186.844,31**€ verausgabt, wobei in dieser Summe der ELW für Kutzhof mit **155.000,00**€ zu Buche schlägt.

Ausblick/Aktivitäten 2019

Weihnachtsbaum-Sammelaktion

Die Weihnachtsbaum-Sammelaktion 2018 findet am Samstag den 12.01.2019 statt.

Ferienfreizeitgestaltung der Jugendfeuerwehr

Am 22.06.2019 fährt die Jugendfeuerwehr in einen Freizeitpark

Jahreshauptübung der Jugendfeuerwehr und THW Jugend

Die Jahreshauptübung der Jugendfeuerwehr und THW Jugend findet am 01.09.2019 in Wahlschied statt.

Köllertalübung mit integriertem BF Tag

Die Köllertalübung der Jugendhilfsorganisationen mit BF Tag findet am 27.09.2019 statt.

Jahreshauptübung Aktive

Am **11.05.2019** findet die Jahreshauptübung der Feuerwehr Heusweiler im Ortsteil Wahlschied unter aktiver Beteiligung der Löschbezirke Heusweiler DLK, Kutzhof, Numborn, Lummerschied, Holz und Wahlschied statt.

Jahresabschlusssitzung (Letzte Dienstbesprechung)

Die Jahresabschlusssitzung findet am 28.11.2019 um 18:30 Uhr im Rathaus Festsaal statt.

Ernennungen

	Stellv. Fachbereichsleiter	Stellv. Fachbereichsleiter	Stellv. Fachbereichsleiter	Stellv. Gerätewart
Löschbezirk	Jugendfeuerwehr	Ausbildung	P&Ö	
Heusweiler	Mathias Schikofski	Stefan Hermann	Andreas Kaspar	
Lummerschied				Bernd Hoffmann
Gesamt: 4	1	1	1	1

<u>Beförderungen</u>

Löschbezirk	FM	OFM	HFM	LM	OLM	HLM	ВМ	ОВМ
Heusweiler		1		1				
Eiweiler	1			1				
Berschweiler	1							
Hirtel	1			1				
Holz	1				1			
Kutzhof		1						
Lummerschied	1			1	1			
Numborn		1		2			1	
Obersalbach				1				
Wahlschied	1	1	1		2			1
Gesamt: 24	6	4	1	7	4		1	1

<u>Dienstjubiläen</u>

Löschbezirk	20 Jahre	40 Jahre	50 Jahre	70 Jahre
Heusweiler				Helmut Schröder
Eiweiler				
Berschweiler				
Hirtel			Reiner Feld Kurt Groß	
Holz		Holger Kablè Thomas Seis		Werner Brünnet
Kutzhof				
Lummerschied				
Numborn			Lothar Feld Hans-Georg Müller	
Obersalbach				
Wahlschied	Andreas Wagner	Rüdiger Kläs		
Gesamt: 10	1	3	4	2

Ehrungen

Löschbezirk	Ehrenzeichen Stufe 1 25 Jahre	Ehrenzeichen Stufe 2 35 Jahre	Deutsches Feuerwehr Ehrenkreuz in gold
Heusweiler		Raimund Feld	Lothar Barth
Eiweiler	Michael Paul		
Berschweiler			
	Alois Blasen		
Hirtel	Stefan Zender	Hans-Jörg Groß	
Holz			
Kutzhof	Dr. Christian Zimmer		
Lummerschied	Jochen Beul	Christoph Hoffmann	
Numborn	Eric Wark		
Obersalbach			
Wahlschied			
Gesamt: 10	6	3	1

Schlusswort

Wie in den vergangenen Jahren geht unser Dank an alle Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden für ihre ehrenamtlich geleistete Arbeit in der Feuerwehr Heusweiler. Ein besonderer Dank gilt all denen, die auch in diesem Jahr wieder über das normale Maß hinaus Verantwortung und Arbeit übernommen haben z.B. Schriftführer, Kassierer usw. Unser ganz besonderer Dank gilt den Löschbezirksführern und ihren Stellvertretern, Fachbereichsleitern und ihren Teams, die wieder unendlich viele Stunden im Hintergrund aufgebracht haben, um unsere Feuerwehr am Laufen zu halten. Eine Feuerwehr mit 274 Mitgliedern und 8 Fachbereichen ist ohne diese Unterstützung nicht zu führen. Wir bedanken uns bei der Verwaltung der Gemeinde Heusweiler, zunächst bei unserem Bürgermeister Thomas Redelberger als Chef der Wehr, dem Fachbereichsleiter Fachbereich 3 Klaus Thinnes, den Sachbearbeitern für das Feuerwehrwesen Stefan Groß und Birgit Müller, dem Fachbereichsleiter Fachbereich 1 Herrn Markus Ringe und der Fachbereichsleiterin Fachbereich 2 Frau Ursula Mack. Unser besonderer Dank gilt dem Gemeinderat und den Fraktionen die immer ein offenes Ohr für die Belange ihrer Feuerwehr haben. Einen besonderen Dank auch an den Leiter des Bauhofes Frank Port und den Werkstattleiter unseres Bauhofes Frank Schäfer. Auch allen anderen Mitarbeitern der Verwaltung und des Bauhofes danken wir ebenfalls recht herzlich.



Dirk Ziegler stellv. Wehrführer Christian Ziegler Wehrführer Stefan Meier stellv. Wehrführer